

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Samstag, den 7. November 1908: Abonnement I

Die Puppenschule

Schauspiel in 4 Akten von Hans Müller.

Spielleitung: Fritz Schmidt.

Personen:

- | | |
|---|------------------|
| Timotheus Oesterlein, Direktor einer Schauspielschule | Egon Hedeberg |
| Rose, seine Tochter erster Ehe | Amélie Schier |
| Tonia, seine Frau zweiter Ehe | Herta Alsen |
| Curtius | Fritz Schmidt |
| Olensky | Hellmuth Pfund |
| Ralph Körner | Franz Scharwenka |
| Luzzi Lux | Marie Wimlinger |
| Tudichum | Eugen Marlow |
| Pauls | George Beckow |
| Flinserl | Ernst Herz |
| Mama Tudichum | Helga Bally |
| Prinz Willibald zu Wacht-Wolffungen | Paul Köllner |
| Rosenbusch, Reporter | Robert Weberg |
| Mädchen bei Oesterlein | Anni Aim |

Wien heute.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Schauspielpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Proszeniumsloge	6,35	u.	0,65 = 7,00	Parkettloge die ersten Reihen	3,15	u.	0,35 = 3,50
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	4,55	„	0,45 = 5,00	Parkettloge die hint. Reihen	2,70	„	0,30 = 3,00
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	3,60	„	0,40 = 4,00	Parkett	3,15	„	0,35 = 3,50
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	3,60	„	0,40 = 4,00	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,80	„	0,20 = 2,00
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,15	„	0,35 = 3,50	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,35	„	0,15 = 1,50
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	3,15	„	0,35 = 3,50	II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,35	„	0,15 = 1,50
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	2,70	„	0,30 = 3,00	II. Rang-Seit-nioge d. hint. Reih.	0,90	„	0,10 = 1,00
I. Rang-Seitenlogen I. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	2,35	„	0,25 = 2,50	II. Rang-Proszeniums-Loge	0,90	„	0,10 = 1,00
				Sitzparterre	1,10	„	0,15 = 1,25
				Stehparterre	0,65	„	0,10 = 0,75
				Galerie	0,45	„	0,05 = 0,50

Sonntag, 8. Nov., nachm. 2 1/2 Uhr:
(Eintrittskarten vergeben)

Zar und Zimmermann.

Abends 7 Uhr: Abonnement 2
Der Troubadour.

Montag, 9. Nov.: Abonnement 3

Das kalte Herz

Programm 10 Pfg.

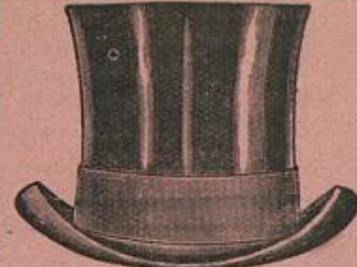
Feine
Pelzwaren
Bisegger-Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Grösstes Kaufhaus
für
Manufakturwaren
und
Damenkonfektion
Schadowstrasse 36
Telephon 591

Burgtorff & Kirchner
Kranken- und Fahrstühle

Altermann & Schweigmann
Steinstr. 15 (n. Justizgeb.) Perasse 1871
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneidererl
Jahres-Abonnements
bei späterer Rückgabe 150-200 Mk.
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter
Hut- und Mützen-Manufaktur
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze
Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52 L.

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Heiteres aus der Theaterwelt. Die „Saale-Zeitung“ gibt folgenden amüsanten Briefwechsel zum besten, den ein ängstlicher Mann, der gern eine Auf-führung der „Walküre“ besuchen wollte, mit der Direktion des Stadttheaters in Halle führte:

„Ich beabsichtige, am Freitag Abend zur „Walküre“ in Ihr Theater zu kommen. Da ich das Stück noch nie gesehen habe und leider sehr schreckhaft bin, erlaube ich mir die Anfrage, ob in dem Stück viel geschossen wird oder gar Tiere auf die Bühne kommen, da mich so etwas sehr nervös macht. Haben Sie die Güte und geben Sie mir umgehend Nachricht, damit ich mir noch rechtzeitig einen guten Platz beschaffen kann.“

Darauf gab ihm die Direktion zur Antwort:

Sie wollen Freitag ins Theater gehn,
Um die Walküre sich mal anzusehn,
Doch fürchten Sie, dass Schüsse Sie erschrecken
Und wilde Tiere ihre Zähne blecken. —
Seien Sie ganz ruhig, gehen Sie hinein,
Kein einziges Viech wird auf der Bühne sein,
Kein Schuss auch stört die Weihe dieser Stunden,
Zu Wodans Zeiten war das Pulver nicht erfunden.



Taschenfahrplan

für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben:
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“:
Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),
Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müller
& Lehneking, Blumenstr. 3, in **Neuss**, Niederstr. 43

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cöln**
Cölnstrasse 268
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Eller**
Ellerstrasse 67
Jul. Schmitt . Fernspr. Nr. 676
- Frieden**
Friedenstrasse 65
August Zeltz
- Fürstenwall**
Fürstenwallstrasse 140
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzog**
Herzogstrasse 41
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 376
- Immermann**
Immermannstrasse 62
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Linden**
Lindenstrasse 60
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorfer**
Derendorferstrasse 19
Mart. Toppler
- Wehrhahn**
Wehrhahn 39
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz**
Wilhelmsplatz 9
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

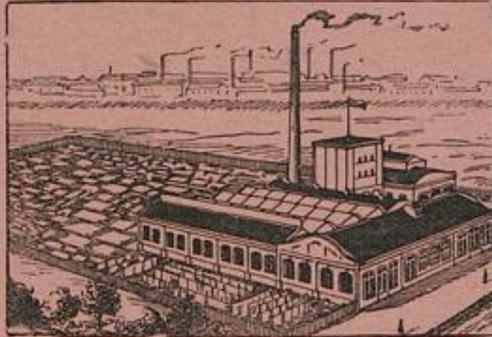
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Peter Bauermann
Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 69
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 56
- Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlemerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.
Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



Rudolf Hast

Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Zu vergeben



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
 Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein- strassen-Ecke

Im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten **Winter-Konzerte.**

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere!

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 10081

SPEZIALITÄT:

Real tortle, Tortle Ragout, Austern, Kaviar,
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
 auswärts. **Vor u. nach Schluss der Theater**
Diners und Soupers.

MALSCHULE HANNY STÜBER und ELSE NEUMÜLLER

DÜSSELDORF, Augustastrasse 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien),
 Blumen, Stillleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck,
 Stylisieren von Pflanzen etc. Zeichenunterricht. Perspektive. — Näheres
 Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.



Tel. 6213

Tel. 6213

Übernahme kompletter Innen-Dekorationen für jede Stilart.

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge
 unter fachbewahrter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen
 ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen.
 Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507

Puppen-König



Grosses Lager
 in gekleideten Puppen.
 Kurbel-, Leder- und
 Celluloidpuppen, Puppen-
 wäsche, Garderobe, Hüte.
 — Spezialität —

echte Haarperücken
 nur eigener Anfertigung.
 Flachstickperücken.
 Alle Reparaturen sach-
 gemäss und billig. Samtl.
 Ersatzteile am Lager.
 Spez. Köpfe in jeder Aus-
 führung. Grösstes Unter-
 nehmen dies. Art am Platze.

Wilh. Dietz,

Herzogstr. 53 und Humboldtstr. 109.

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lager

Elegante
 Mass-Anfertigung



Düsseldorfer Stadttheater

Dienstag, 10. November: **Tiefand.** Abonnement 4.
 Mittwoch, 11. November: **Mignon.** Abonnement 5.
 Donnerstag, 12. Nov.: **König Heinrich V.** Abonnement 6.
 Freitag, 13. November: **Der fliegende Holländer.** Abonn. 7.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Weinhaus „Carlton“
 Alleestrasse, neben Stadttheater
Gute Küche
 Ungarische Magnaten-Kapelle
 1. Etage Rauchsalon. ☎ Telephon 2058.

J. Hüllstrung & Cie.,
 Kohlen, Koks, Briquets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin
Frau Pohlmann
 Königsallee 98
 Telephon Nr. 4818

Parfümerie
 = Bauer =
 Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen Anthrazit
 Langenbrahm - Anthrazit
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges
 Wein- und Bier-Restaurant
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
 Pilsener Urquell
 Münchener und Dortmunder



General-Depot
Martin Bayertz
 jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher 1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
 sowie nach Schluss der Theater

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lager
 Elegante
 Mass-Anfertigung



Düsseldorfer Sta

Dienstag, 10. November: **Tiefand.** Ab
 Mittwoch, 11. November: **Mignon.** Ab
 Donnerstag, 12. Nov.: **König Heinrich**
 Freitag, 13. November: **Der fliegende**

Die Abonnementskarten sind auf Ver
 Während der Hauptpausen wird der eiserne

Nach Schluss der Vorstellung stehen Stra
 dem Haupteingange des Stadttheaters in d
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer
 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in d

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

J. Hüllstrung & Cie.,
 Kohlen,
 Koks, Briquets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeister
Frau Pohl
 Königsallee 98
 Telephon Nr. 4818

BOHRWASSER
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Putzt
mit
Geolin
 beste
Metall-Politur
 Chemische Fabrik
 Düsseldorf A.G.

Hotel Germania
 am Haupt-Bahnhof
 ———
 Erstklassiges
 in- und Bier-Restaurant
 präzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
 Pilsener Urquell
 rheinischer und Dortmunder



General-
 Depot
Martin
Bayertz
 jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836

Hotel Royal
 am Hauptbahnhof
 ———
Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 Vorspeisen und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
 sowie nach Schluss der Theater

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung

